

Artikel vom 12.10.2017

AKH Niederbayern

Gerhard Waschler einstimmig wiedergewählt



Bezirkshauptversammlung des Arbeitskreises Hochschule und Kultur (AKH) der CSU Niederbayern

Straubing. Auf eine Vielzahl von Terminen im Zeitraum 2015 bis 2017 konnte der Bezirksvorsitzende Prof. Dr. Gerhard Waschler, MdL zurückblicken: der AKH Niederbayern besichtigte die bayerische Landesausstellung „Bier in Bayern“ in Aldersbach, führte kulturpolitische Fröhschoppen zu verschiedenen Themen in Straßkirchen durch und besichtigte das neue Objektarchiv in Straubing zusammen mit dem AKH-Landesvorsitzenden Oliver Jörg, MdL.

Bei den nachfolgenden Neuwahlen wurde Gerhard Waschler einstimmig wiedergewählt. Seine Stellvertreter sind Bürgermeister Dr. Christian Hirtreiter und Max Tewes, Schriftführer ist Paul Linsmaier. Als Beisitzer wurden Alex Riedl, Oliver Lakota, Helmut Radlmeier, MdL, Elisabeth Rickl und Roland Kufner gewählt.

Der AKH wird sich – so der Vorsitzende - weiterhin intensiv mit der Weiterentwicklung der niederbayerischen Kultur-, Hochschul- und Bildungslandschaft insgesamt beschäftigen. Besonders die Umsetzung des von der Staatsregierung im Landtag beschlossenen „Masterplans Digitalisierung 2.0“ wird sowohl an den bestehenden Hochschulstandorten in Landshut, Deggendorf und Passau, als auch an den dezentralen Campus-Einrichtungen im Regierungsbezirk Niederbayern sowie am neuen Universitätsstandort in Straubing ein besonderes Augenmerk

finden. In der kommenden Wahlperiode hoffe man auf einen erneuten Schub bei der Ausweisung von zusätzlichen Fraunhofer-Forschungseinrichtungen im Regierungsbezirk.